

Integrative Ensembleleitung, ein Kurs unter der Leitung von Prof. Werner Rizzi an der Landesmusikakademie in Heck/Borken

In Zeiten, in denen die Diskussionen um Gruppenunterricht, multidimensionalen Unterricht und Gruppenmusizieren in vollem Gange sind, ist es nicht verwunderlich, dass eine dreiphasige Fortbildungsveranstaltung zum Thema Ensembleleitung, ausgeschrieben vom LVDM, bereits neun Monate vor Beginn ausgebucht war.

Die Nachfrage und der Bedarf, sich in diese Richtung weiterzubilden, scheinen groß zu sein. Dies verwundert nicht, kommen doch Instrumentalpädagogen mehr und mehr dahinter, dass die musikalische Gruppenarbeit nicht nur von Seiten der Geldgeber gefordert wird, sondern auch die Motivation der Schüler fördert, den Musikschulalltag auffrischt, und ein gut musizierendes Ensemble das Image einer Musikschule prägt. Auch im Bereich der Schülerwettbewerbe wird Ensemblemusik mehr und mehr gefördert. Man denke da nur an die internationalen Blockflötenwettbewerbe in Engelskirchen und Utrecht, die Blockflötenchören und gemischten Ensembles die Möglichkeit der Teilnahme bieten.

Den Anforderungen, die die Leitung vor allem gemischter Ensembles mit sich bringt, sind aber selbst gut ausgebildete Instrumentalpädagogen nicht immer gewachsen, da die damit verbundenen Fächer wie Dirigieren, Arrangieren, Chorleitung etc. zumindest an einigen Musikhochschulen eher stiefmütterlich behandelt werden oder bisweilen gar nicht zum Studienplan gehören.

Was macht also ein Blockflötenlehrer, der einen Blockflötenchor oder ein gemischtes Ensemble leiten möchte, aber niemals gelernt hat zu dirigieren? Oder was macht ein Gitarrenlehrer, der in seinem gemischten Spielkreis Blockflöten- und Violinschüler betreut, von Tuten und Streichen aber keine Ahnung hat? Wie arrangiert der Pädagoge Werke für Schüler mit unterschiedlichem Leistungsstand? Sicherlich – ein reichhaltiges Angebot an Fortbildungen steht jedem offen, der darum bemüht ist, an seiner pädagogischen Professionalität zu arbeiten: Dirigier- und Chorleitungskurse, Kurse für spezifische Instrumente etc. findet man zur Genüge. Doch nur wenige Fortbildungen beschäftigen sich mit instrumenten- und ensembleübergreifenden Inhalten.

An dieser Stelle setzt das Konzept *Integrative Ensembleleitung* des Seminarleiters Prof. Werner Rizzi (Folkwang-Hochschule Essen) an.

Im Sinne von *Ensembleleiten ist mehr als nur Dirigieren* (obwohl auch letzteres während der Fortbildung nicht zu kurz kam und eifrig geübt wurde) ging es um allgemeine Grundlagen der Kommunikation, Körpersprache, Unterrichtssprache, um die Entwicklung von körperlich und geistig intentionaler Souveränität, um die Entwicklung von Grundkompetenzen im Umgang mit Klein- und Großgruppen, um das Wissen um die Funktion eines Leiters zwischen Leitung, Anleitung und Beratung.

Fragen zur Probenmethodik, -disziplin und -planung bis hin zur Aufführung wurden behandelt und als Leitlinien mit auf den Weg gegeben. Spiel-literatur aus verschiedenen Stilepochen von Renaissancestücken über Ragtime bis hin zum Tierkreis von K. H. Stockhausen wurden vorgestellt, analysiert, gemeinsam musiziert, exemplarisch arrangiert und dirigiert. Dabei halfen praxisorientierte Informationen über Klangwirkung und spieltechnische Möglichkeiten der verschiedenen Instrumente, wobei der gegenseitige Austausch der Kursteilnehmer sich als sehr befruchtend erwies.

Über eine solche Vielzahl an Themen gekonnt und spannend referieren und diese kreativ in die Tat umsetzen, das kann nur jemand, der in vielen Bereichen der Musik zu Hause ist, über ein enormes Wissen und über ein großes pädagogisches Geschick verfügt.

Freuen darf man sich auf die nächste Ensembleleitungsfortbildung mit Werner Rizzi, die der LVDM ab Herbst 2000 veranstaltet. **Gudula Rosa**

30. INTERNATIONALE MEISTERKURSE IM RHEINBERGERHAUS VADUZ

10. – 18. Juli 2000 Kurt Widmer, Gesang
10. – 15. Juli 2000 Thomas Brandis, Violine
Thomas Zehetmair, Violine
Gerhard Mantel, Cello
24. – 29. Juli 2000 Michael Radulescu, Orgel
Hans Maria Kneihns, Blockflöte
Philippe Bernold, Querflöte

Prospekte und alle Auskünfte durch:

Leaflets and all informations through:

Internationale Meisterkurse Liechtensteinische Musikschule

Postfach 435 · FL-9490 Vaduz · Fürstentum Liechtenstein

Telefon: 00423 232 46 20 · Telefax: 00423 232 46 42